



Schon wieder Gebäudetyp E? Ja, aber jetzt kommt Bewegung in die Sache!

25. Juli 2024

Hohe Baukosten und hohe Bauzinsen sind Gift für den Wohnungsbau. Dabei ist der Wohnungsbedarf in Deutschland unverändert hoch und wird durch Neubauten und Sanierungen bei weitem nicht gedeckt. Die Folge ist klar: Erst mal mieten anstatt bauen, aber auch die Mieten steigen ununterbrochen. Was tun? Billiger bauen natürlich! Geht das denn so ohne weiteres in Deutschland?



Die meisten Planer und Bauunternehmer werden bei dieser Frage unsicher, weil es eine vermeintlich eiserne Regel beim Bauen in Deutschland gibt: Die Einhaltung der anerkannten Regeln der Technik. Dabei ist es ohne weiteres möglich, unterhalb dieser technischen

Mindeststandards zu bauen und damit Baukosten zu sparen.

Wie das geht? Das ergibt sich aus der Leitlinie und Prozessempfehlung Gebäudety E, die das Bundesbauministerium (BMWSB) kürzlich veröffentlicht hat.

Das Grundlagengutachten dazu, welche Anforderungen an eine solche abweichende Vereinbarung zu stellen sind, hat unsere Kanzlei für das BMWSB erstellt.

➤ **Leitlinie und Prozessempfehlung Gebäudety E**

Mehr Informationen dazu gibt es in unserem ➤ **kostenlosen Online-Seminar** am 21. August.